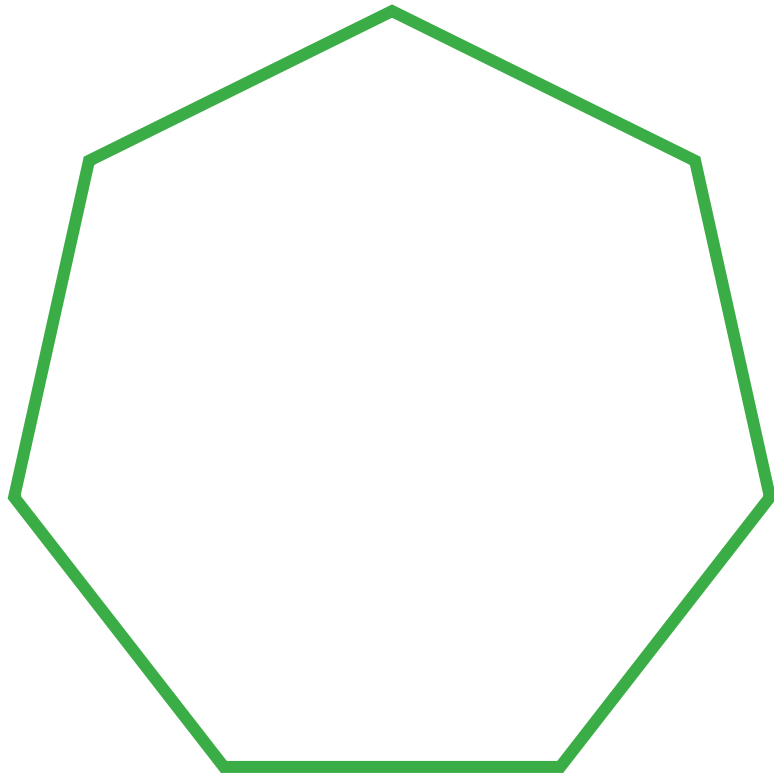
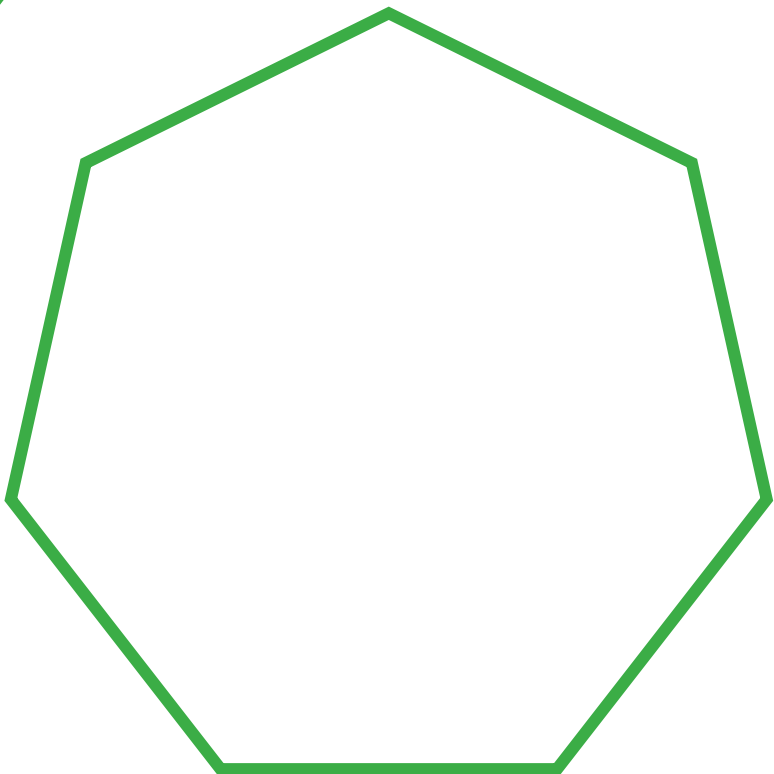
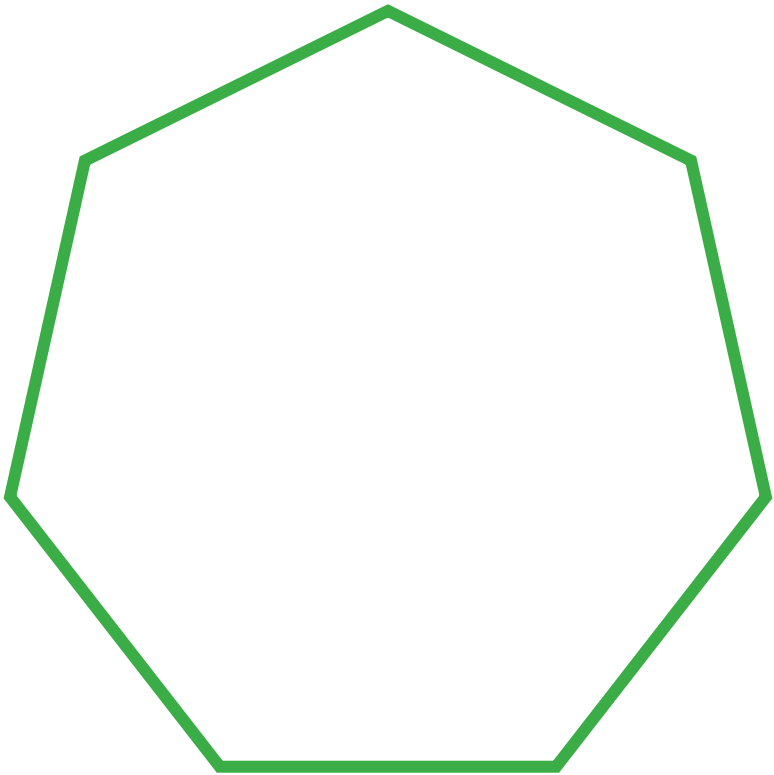


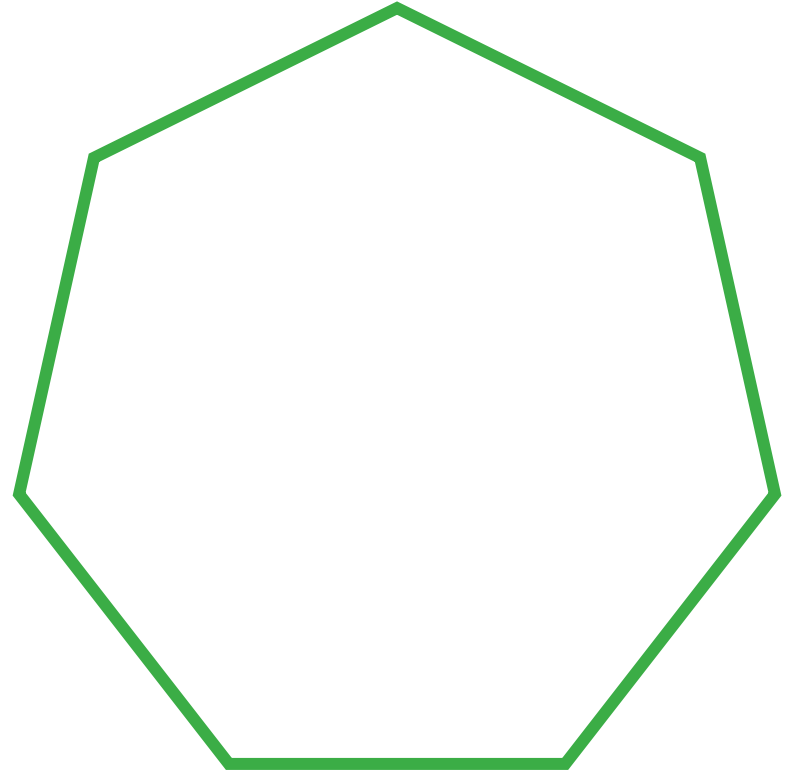
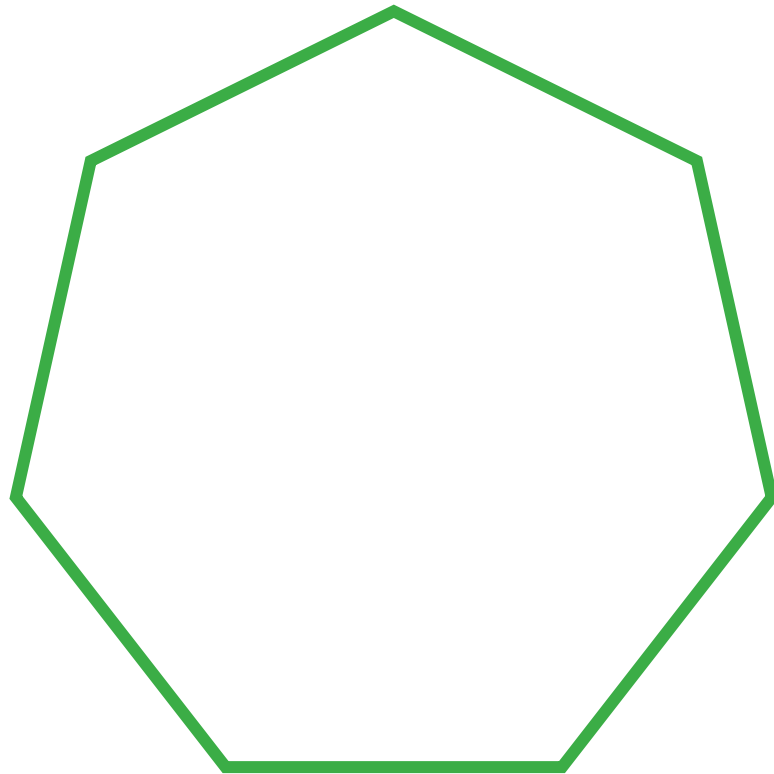


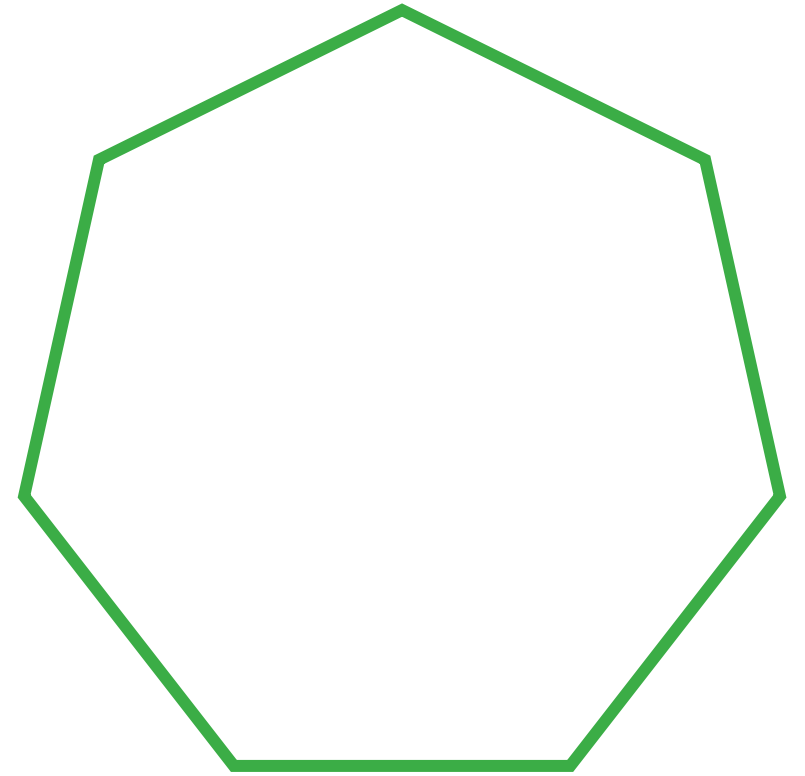


Altersfreundliches Neuhausen

Präsentation der Ergebnisse der Begehungen









Impressionen



Programm

Teil 1	Präsentation der Ergebnisse und angedachten Massnahmen
Teil 2	Diskussion an den Tischen nach Themen
Teil 3	Aussicht und Umsetzung
Teil 4	Sie sind gefragt
Teil 5	Apéro und Austausch

Im Gespräch



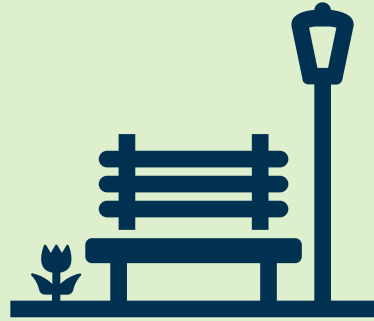
Felix Tenger



Christian Di Ronco



Ruedi Maier



Öffentlicher Raum und Mobilität

Ergebnisse und mögliche Massnahmen Begehung

Öffentliche Plätze

- Zentrale Treffpunkte für alle Altersgruppen gewünscht
- Verschönerung von Industrieplatz und Langriet
- Betonung der Bedeutung von Kinderspielplätzen als Begegnungsorte

Sitzgelegenheiten

- Forderung nach mehr Bänken entlang beliebter Wege und an Bushaltestellen
- Kritik an unbequemen Bänken am Industrieplatz
- Wünsche nach Rückenlehnen und ausreichendem Schatten

Öffentliche Toiletten

- Akuter Mangel an öffentlichen Toiletten festgestellt
- Kritik an verschlossenen oder in schlechtem Zustand befindlichen Einrichtungen
- Fehlende Toiletten an beliebten Orten identifiziert

Orientierung

- Kritik an unzureichender Beschilderung, besonders zu Sehenswürdigkeiten wie dem Rheinfluss
- Forderung nach klareren Wegweisern und Hinweisschildern für Einrichtungen

Sicherheit

- Bedenken bezüglich der Beleuchtung in einigen Bereichen
- Probleme wie Lärmbelästigung und Raserei von E-Trottinettfahrern identifiziert
- Forderung nach verstärkten Kontrollen und verbesserte Barrierefreiheit im Strassenverkehr

Mobilität

- Positive Bewertung der Busfrequenz, jedoch Bedenken bezüglich besserer Anbindung an wichtige Orte
- Kritik an Erreichbarkeit bestimmter Haltestellen und unzureichendem Komfort in Bussen
- Schwierigkeiten beim Umsteigen am Bahnhof zu Friedhof, Langriet und Spital

Mögliche Massnahmen

1	Überprüfung der Barrierefreiheit und Sicherheit an verschiedenen Orten im Strassenraum und Anpassung für Rollatoren
2	Überprüfung der Barrierefreiheit bei bestehenden öffentlichen Plätzen und Anlagen wie z.B. Platz für alli oder Begegnungsort Friedhof
3	Schaffung neuer öffentlicher Begegnungsorte und Freizeitmöglichkeiten
4	Verbesserung und Erweiterung von Sitzgelegenheiten an mehreren Standorten (z.B. Klettgauerstrasse, Galgenbuck, Sonnenbergstrasse, Bänkliweg, Industrieplatz)
5	Vermehrte Wartung und Prüfung zusätzlicher Toiletten-Standorte
6	Bessere Beschilderung und Orientierung an verschiedenen Standorten für den Rheinflall oder im Neuhauserwald
7	Modifikation der Beleuchtung an verschiedenen Orten
8	Prüfung einer Busverbindung zum Friedhof und Langriet



Ent- und Versorgung

Ergebnisse und mögliche Massnahmen Begehung

Versorgung

- Bedauern über Schliessung lokaler Geschäfte wie Migros
- Wunsch nach vielfältigeren Einkaufsmöglichkeiten
- Forderung nach Bankfiliale, Fotograf und zusätzlicher lokaler Bäckerei
- Betonung der Zugänglichkeit von Dienstleistungen und Notfallkonzept in Krisenzeiten

Lieferdienste

- Kritik an komplizierten und teuren Lieferdiensten und Online-Bestellungen bei Migros und Coop
- Bekanntheit, aber geringe Nutzung von Diensten wie Pro Senectute und Spitex
- Wertschätzung der Nachbarschaftsunterstützung während der Covid-Pandemie

Gesundheitsförderung

- Nutzung von Bewegungsangeboten wie Spaziergängen, medizinischer Trainingstherapie und Fitnessstudios
- Wunsch nach leicht zugänglicher Liste spezieller Angebote für ältere Menschen

Entsorgung

- Bedenken hinsichtlich Entsorgungsdiensten, insbesondere bei Karton- und Müllabfuhr entlang der Waldparkstrasse
- Kritik an Reduzierung der Abfallentsorgung für Sperrgut und Altmetall
- Wunsch nach verbesserten Karton- und Entsorgungsmöglichkeiten, niedrighschwellig und unkompliziert

Mögliche Massnahmen

1	Übersicht und Bekanntmachung von bestehenden Lieferdiensten
2	Bekanntmachung bestehender Angebote und Prüfung einer gemeinsamen Koch- oder Spaziergruppe
3	Überprüfung und Verbesserung des gesamten Entsorgungskonzepts und Bekanntmachung bestehender Angebote und Abholservices



Was sind Ihre Gedanken zu den Massnahmen? Haben Sie weitere Ideen?



Soziale Kontakte

Ergebnisse und mögliche Massnahmen Begehung

Soziale Treffpunkte

- Wunsch nach mehr Möglichkeiten für soziale Kontakte und Treffen
- Vermissen eines Ortes für Kaffeetreffs
- Anregung zur Schaffung eines Quartierladens oder Cafés
- Betonung der Bedeutung von Begegnungsorten und generationenübergreifendem Austausch

Freiwilligenarbeit

- Gemischte Erfahrungen und Einstellungen zu Freiwilligenarbeit
- Einige früher in Vereinen aktiv, aber aktuell nicht mehr engagiert
- Interesse an freiwilliger Arbeit, aber Bedenken bezüglich
Autonomie
- Vorschlag eines elektronischen Anschlagbretts zur Unterstützung
und Kommunikation im Quartier
- Betonung von Wertschätzung und Dankbarkeit für freiwilliges
Engagement

Mögliche Massnahmen

1	Prüfung eines Treffpunkts an einem zentralen Ort
2	Prüfung von selbstorganisierten Aktivitäten (z.B. Gartenpflege)
3	Bekanntmachung bestehender Nachbarschaftshilfe und Prüfung der Bedürfnisse
4	Bekanntmachung der bestehenden Angebote und Aktivitäten (Vereine, Anlässe etc.)
5	Prüfung Zusammenarbeit mit Schule und generationenübergreifender Angebote



Was sind Ihre Gedanken zu den Massnahmen? Haben Sie weitere Ideen?



Wohnen

Ergebnisse und mögliche Massnahmen Begehung

Wohnformen und Bedürfnisse

- Zentrale Lage der neuen Alterswohnungen geschätzt (Wildestrasse)
- Wunsch nach bezahlbarem Wohnraum und Ausbau von Genossenschaftswohnungen
- Präferenz für Alters-WG zur Förderung sozialer Kontakte bei Alleinstehenden
- Bedarf an altersgerechten Wohnungen mit Anbindung an Unterstützungsdienste
- Wichtigkeit der Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel betont
- Interesse an Wohngenossenschaften, aber insgesamt geringe Bekanntheit des Konzepts
- Bereitschaft zur Beteiligung an zukünftigen Wohnprojekten, besonders mit Gemeinschaftsräumen und Aussicht auf geeignete Wohnungen bei gesundheitlicher Verschlechterung.

Mögliche Massnahmen

1	Bestehende und geplante Angebote bekanntmachen (Betreutes Wohnen, Angebote der Genossenschaften, Neubauprojekte)
2	Umfrage ob es Interesse gibt, an gemeinschaftlichem Wohnprojekt und Vorstellung von bestehenden Projekten in der Region mitzuarbeiten



Information und Kommunikation

Ergebnisse und mögliche Begehung

Information und Beratungsstellen

- Wunsch nach besserer Sichtbarkeit und Zugänglichkeit von Informations- und Beratungsstellen
- Bedarf an regelmässigen Sprechstunden mit dem Gemeindepräsidenten
- Verbesserte Information zu lokalen Veranstaltungen und Projekten, nicht ausschliesslich online

Barrierefreiheit und Sicherheit

- Kritik an mangelnder Barrierefreiheit und Sicherheit an bestimmten Kreuzungen
- Bedarf an einer Anlaufstelle für Altersfragen und psychische Probleme

Informationszugang

- Präferenz für gedruckte Informationen bei einigen Teilnehmern
- Andere schätzen den Zugang zu digitalen Informationen
- Wunsch nach zentraler Anlaufstelle für verschiedene Angebote und Fragen

Akustik-freundliche Räume

- Bedarf an akustikfreundlichen Räumen für Veranstaltungen, besonders für Personen mit Hörproblemen oder Lärmempfindlichkeit

Mögliche Massnahmen

1	Unterstützung bei der Förderung des freiwilligen Engagements und zum Aufbau von Gruppenaktivitäten
2	Erstellung einer Übersicht „älter werden in Neuhausen am Rheinfall“ (z.B. Ausbau der beliebten Agenda "Abfallkalender")
3	Errichtung einer Fachstelle für Altersfragen



Was sind Ihre Gedanken zu den Massnahmen? Haben Sie weitere Ideen?

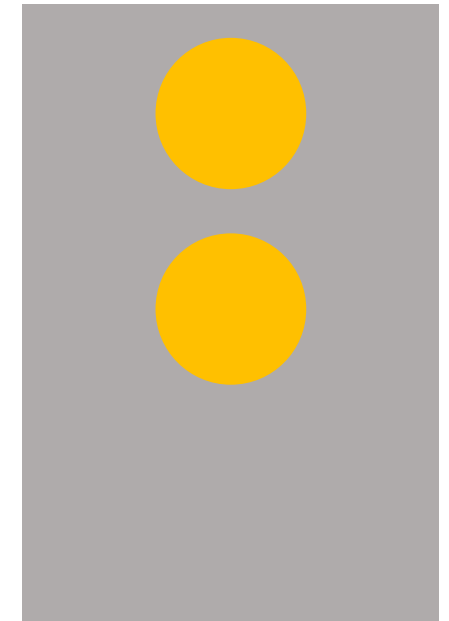
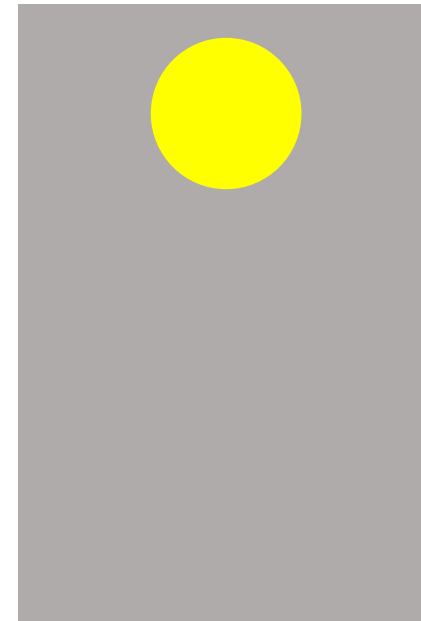
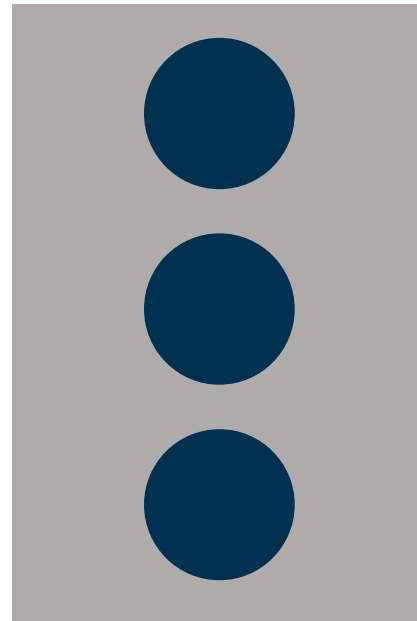
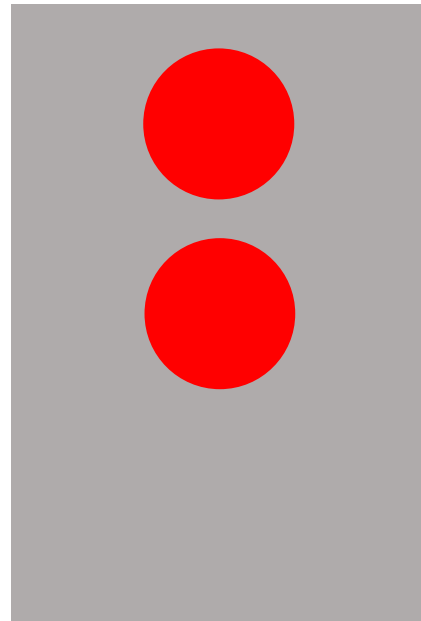
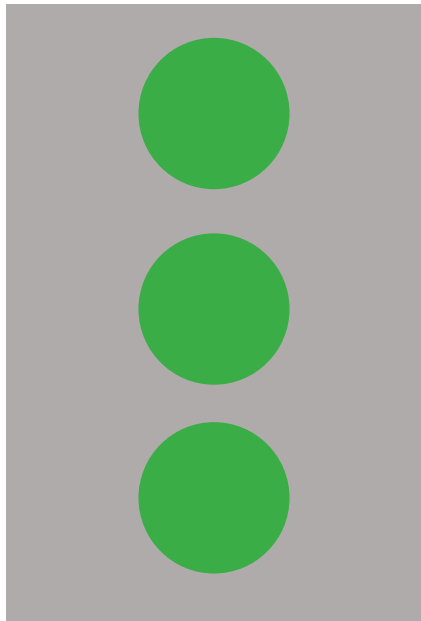
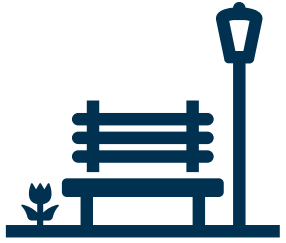
Und jetzt?

Was sollen wir als erstes anpacken?

Wo wollen Sie mitwirken?

Wie geht es weiter?

Priorisieren





Sie können sich vorstellen,
1-2 Mal mitzudenken?

Sie möchten informiert
bleiben?

Schlusswort



Christian Di Ronco

Wie geht es weiter?
Wer ist verantwortlich?



**Danke und wir
freuen uns auf
den Austausch**